

ROUTE 66 MIT HIGHWAY NO.1

Die Route 66 wird auch als „Mutter aller Straßen“ bezeichnet und entstand mit dem Trek der Pioniere. Sie diente als einer der wichtigsten Routen für diejenigen, die vom Westen aus einwanderten und sich überall in Amerika verteilten. Wer sich auf den Handel entlang der Route spezialisierte, wurde schnell wohlhabend, da die Route stetig beliebter wurde. Heute ist sie eine der bekanntesten Straßen Nordamerikas. Diese Reiseroute führt Sie ebenfalls entlang des Highway 1, auf dem Sie die spektakuläre Küste Kaliforniens entdecken können.

Routenvorschlag

Tag 1 > Nach einem Aufenthalt von 1-2 Tagen um die „windy city“

Chicago zu entdecken ist es Zeit Ihr Wohnmobil an der Cruise America Station in Empfang zu nehmen. Zunächst geht es in den mittleren Westen der USA, nach Springfield, Illinois. Willkommen auf der Route 66! Werfen Sie einen Blick in das Museum, die Geschäfte und vielleicht haben Sie Lust in einem typisch amerikanischen Diner Abend zu essen. **380 Meilen** ★ Besuchen Sie das Grab von Lincoln und die Salem Historic Site, eine Rekonstruktion eines Dorfes aus den 1830er Jahren, wo Abraham Lincoln als junger Erwachsener lebte. www.koa.com/campgrounds/springfield/



Tag 2 > Heute geht es an das Ufer des Mississippi Flusses und nach St. Louis. Ein Muss in St. Louis ist der Besuch des größten Monuments des Landes: der 192 m große Gateway Arch mit seiner einzigartigen Form. Der Gateway Arch ist ein Andenken an Thomas Jefferson und die Rolle die St. Louis bei der Westwärtsexpansion der USA gespielt hat. Weiter geht es mit einem Stopp im Lone Elk Park, wo Sie Tiere beobachten können, bevor es zum Route 66 State Park geht! **125 Meilen** ★ Gönnen Sie sich eine Fahrt bis in die Spitze des Gateway Arch. Bisons, wilde Truthähne, Elche und Hirsche sind nur eine kleine Auswahl der Tiere, die Sie im Lone Elk Park beobachten können. Nehmen Sie sich die Zeit den Route 66 State Park mit seinem Visitor Center zu besichtigen. www.koa.com/campgrounds/springfield-route-66/

Tag 3 > Heute geht es durch das „Herz“ Amerikas nach Tulsa. Planen Sie auf jeden Fall einen kurzen Stopp in Joplin ein, das ehemalige Versteck des berühmten Duos Bonnie & Clyde. Früher einmal als die Ölhauptstadt der Welt berühmt, beheimatet Tulsa heute die größte Kollektion an Kunst und



Chicago River und Willis Tower

Kunstgegenständen des amerikanischen Westens, großartige Sammlungen europäischer Kunst und den fabelhaften Brady Art District, bei dem Tulas Ruf als Live Music-Powerhouse für Jazz, Folk, Blues und Rock immer stärker wächst. **380 Meilen** ★ Besuchen Sie die Philbrook und Gilcrease Museen, das Woody Guthrie Center und die Musik Bars und Restaurants des Brady Arts District. www.koa.com/campgrounds/tulsa

Tag 4 > Heute erwartet Sie eine kurze aber unvergessliche Fahrt. Es geht entlang der legendären Route 66 nach Oklahoma City. Ein Großteil der ursprünglichen Straße ist noch befahrbar und dem Besucher bietet sich ein lebendiges Museum mit alten Motels, typischen Diners und Sehenswürdigkeiten wo die Zeit stehen geblieben zu sein scheint. In Oklahoma City gibt es westliche und indianische Geschichte und Kultur in Hülle und Fülle, die einzigartige Atmosphäre von Stockyard City - dem größten Viehmarkt der USA - und dem fesselnden Nachtleben von Bricktown - Musik, Unterhaltung und Restaurants machen dies zu einem lebendigen Ort. **110 Meilen** ★ Unterwegs besuchen Sie das Sapulpa Historical Museum, das Lincoln Motel und das unvergessliche Route 66 Interpretive Centre von Chandlers. In OKC, bestaunen Sie die Mode des Westens in Stockyard City, das National Cowboy & Western Heritage Museum, das American Banjo Museum und das pulsierende Bricktown. www.koa.com/campgrounds/oklahoma-city

Tag 5 > Ein weiterer gemütlicher Tag auf der Route 66 Richtung Elk City, vielleicht mit einem letzten Besuch der Stadt Oklahoma City und der hübschen, belebten Universitätsstadt Norman. Dieser Abschnitt von der Route 66 ist das Herz der „Mother-Road“, übersät mit typischen Oklahoma Townships und Köstlichkeiten die Sie nicht verpassen sollten - unter anderem die köstlichen gebratenen Zwiebelburger in El Reno, das historische Lucille's Roadhouse und Diner in Weatherford und die zwei Museen in Clinton und Elk City auf der Hauptstraße. In Elk City wurden ebenfalls viele historische Gebäude konserviert und damit die Geschichte der Stadt am Leben erhalten. **110 Meilen** ★ Besuchen Sie das historische Fort Reno, den Mohawk Lodge Indian Store - eine der wenigen verbleibenden Handelsstationen der Ureinwohner, Jigg's Smokehouse und Elk City Old Town Museums Complex. www.koa.com/campgrounds/elk-city

Tag 6 > Heute haben Sie eine längere Fahrt von Oklahoma nach Texas und weiter nach Amarillo vor sich. Die



Kunsthandwerk der amerikanischen Ureinwohner

Strecke ist es aber wert. Lohnenswert ist der Palo Duro Canyon State Park, mit 8000 Hektar der zweitgrößte der USA, in dem dereinst die Apachen, Cheyenne & Comanchen zuhause waren. In Amarillo lohnt sich der Besuch des American Quarter Horse Heritage Center, der Cadillac Ranch und dem Route 66 historischen Viertel, wo Sie Antiquitäten, Boutiquen und interessante Restaurants finden. **325 Meilen** ★ Erleben Sie den Palo Duro Canyon hautnah, so wie die Cowboys damals: hoch zu Ross. Die im Canyon gelegenen Old West Stables bieten geführte Touren an. www.koa.com/campgrounds/amarillo/

Tag 7 > Heute geht es in den Südwesten Amerika's - dem Tor nach New Mexico, Tucumcari. Ein Schnappschuss vor der Route 66 Tafel am Convention Center oder der weltgrößten Wandmalerei zu Ehren der Route 66 gehört dazu. Schlendern Sie durch die Stadt und entdecken Sie noch viele weitere Wandmalereien, die über die Stadt verteilt sind und vor allem am Abend die vielen berühmten Route 66 Neonschilder. Vielleicht haben Sie Lust auf einen Ausflug zum nahegelegenen Ute Lake mit einem Picknick, eine Boots- oder Angeltour oder eine Wanderung im Conchas Lake State Park. Es gibt auch sehr viele schöne Panoramastraßen, auf denen Sie die abwechslungsreiche Landschaft, sowie Flora und Fauna auf sich wirken lassen können oder entspannen Sie sich einfach am Pool Ihres KOA. **160 Meilen** ★ Hier haben Sie Gelegenheit viele Schnappschüsse der berühmten Route 66 Neonschilder zu machen! www.koa.com/campgrounds/tucumcari/

Tag 8 > Das heutige Tagesziel ist Albuquerque, die Hauptstadt New Mexicos. Auf dem Weg nach Santa Fe, welches schon lange als Touristendestination gilt und sich als Zentrum für Kunst und Kultur etabliert hat, lohnt sich die Panoramaroute durch den Santa Fe National Forest. An Verkaufszahlen gemessen hat die Stadt den drittgrößten Kunstmarkt Amerikas mit ca. 300 Galerien und Kunsthändlern. Lange vor den Spaniern bewohnten die Indianer New Mexico und haben den Staat mit ihrer zeitlosen Kultur, ihren Traditionen und ihrem Glauben

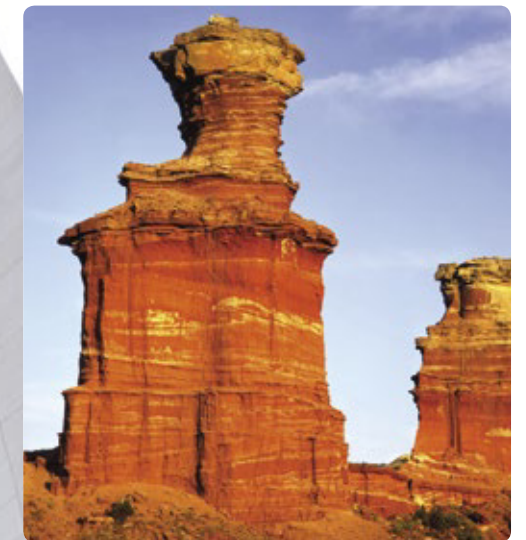
bereichert. Insgesamt gibt es im Staat 19 Pueblos, inklusive der Eight Northern Indian Pueblos nördlich von Santa Fe. Auf einer geführten Tour erfahren Sie allerhand über die indigene Kultur der Indianer, sowie über die moderne Kultur New Mexicos. **185 Meilen** ★ Besuchen Sie ein Indianer Pueblo und die weltberühmten Kunstgalerien und -märkte von Santa Fe. Die Stadt ist berühmt für ihre Einkaufsmöglichkeiten - besonders von einzigartiger Kunst, die Sie so nirgendwo anders finden.

www.koa.com/campgrounds/amarillo/



Eines der vielen Neon Schilder entlang der Route 66

Tag 9/10 > Heute erwartet Sie eine längere Fahrt zum Williams KOA, dem Tor zum Grand Canyon, wo Sie die nächsten zwei Nächte verbringen. Auf der Strecke bietet sich ein Stopp in Gallup an. Am KOA Campingplatz angekommen bieten sich mehrere Möglichkeiten um zum Grand Canyon zu kommen: Sie fahren mit Ihrem Wohnmobil. Sie nutzen den KOA Bus oder den Zug der Grand Canyon Railway. Die Mitarbeiter des KOA helfen Ihnen bei der Planung. Auf dem Campingplatz warten Live Western Musik, Fahrten mit dem



Die Lighthouse Formation, Palo Duro

GAS



Zeitzeuge entlang der Route 66



Heuwagen, Fahrradverleih, Mini-Golf und Reiten.
 360 Meilen ★ Sehr lohnenswert ist ein
 Helikopter-Rundflug über den Grand Canyon oder
 auch eine Jeep- oder Rafting Tour!
 www.koa.com/campgrounds/grand-canyon/

Tag 11 > Nehmen Sie sich heute Vormittag die Zeit
 ein paar der angebotenen Aktivitäten von Williams
 zu nutzen. Die Fahrtstrecke beträgt nur 125 Meilen
 – 82 davon wieder auf der weltberühmten „Route
 66“. Tagesziel ist der Kingman KOA wo ein riesiger
 Pool umgeben von den Hualapai-Bergen wartet. In
 der Nähe finden Sie Spuren der Pionier-Wagen die
 den Fort Beale Wagon Trail markieren.
 125 Meilen ★ Das Route 66 Museum in Kingman
 ist einen Besuch wert.
 www.koa.com/campgrounds/kingman/

Tag 12/13 > Erleben Sie die Stadt die niemals
 schläft! Der Campingplatz in Las Vegas ist direkt
 neben dem Circus Circus Hotel auf dem Strip –
 dort befinden sich auch die Hotels New York New
 York und Paris! 100 Meilen ★ Entdecken Sie den
 Strip und gönnen Sie sich eine der weltberühmten
 Shows z.B. von Cirque du Soleil. Wenn es die Zeit
 erlaubt dann planen Sie unbedingt einen Besuch
 der Fremont Street Experience ein – dort warten
 gratis live Entertainment und eine
 atemberaubende Lichtershow auf Sie!
 https://goo.gl/4LRExc



Jesse James Museum, Stanton, Missouri

Tag 14 > Richtung Westen befindet sich ein weiteres
 Highlight am Colorado River – der weltberühmte
 Hoover Dam an der Grenze zwischen Arizona und
 Nevada. Bewundern Sie dieses von Menschenhand
 geschaffene Bauwerk bevor es weiter südwärts
 Richtung Mojave National Preserve geht. 155
 Meilen ★ Mojave National Preserve, in der
 Einsamkeit der Wüste Südkaliforniens gelegen, ist
 der vorletzte Halt heute. Sanddünen,
 Vulkankrater, Joshua Tree Wälder und
 Wildblumen-teppiche finden sich gleichermaßen
 in diesem knapp 650.000 Hektar großen Park. Bei
 einem Besuch der Canyons, Berge und
 Hochplateaus entdeckt man verlassene Minen,
 Bauernhöfe und ehemalige Militärstützpunkte.
 www.koa.com/campgrounds/barstow/

Tag 15/16 > Wenn Ihnen der Sinn nach ein
 bisschen Shopping steht, dann besuchen Sie eine
 der beiden Outlet Malls (Einkaufszentrum) mit
 ihren über 100 Geschäften, bevor es weiter geht
 nach Los Angeles der Stadt der Engel. 115
 Meilen ★ Nehmen Sie an einer Tour durch Beverly
 Hills teil, besuchen Sie Venice & Muscle Beach,
 Universal, Disneyland oder Knott's Berry Farm
 und die Disne auf dem Hollywood Boulevard!
 www.koa.com/campgrounds/los-angeles/

Tag 17 > Sie verlassen Los Angeles und fahren
 weiter Richtung Norden auf der Route 101 mit



Joshua-Baum

dem Ziel Santa Margarita Lake KOA. Die Gegend
 um Santa Barbara wird auch „Amerika's Riviera“
 genannt – vielleicht haben Sie Lust auf einen Stopp
 an einem der Strände oder Restaurants auf dem
 Weg. 240 Meilen ★ Besuchen Sie die Chumash
 Painted Cave und besichtigen Sie dort bis 1000
 Jahre alte Felsmalereien.
 www.koa.com/campgrounds/santa-margarita/

Tag 18 > Bereit für Santa Cruz? Planen Sie auf
 jeden Fall einen Stopp in Hearst Castle bei San
 Simeon und nehmen Sie sich genügend Zeit dieses
 teils skurrile Anwesen zu erkunden, wie auch für
 die kommenden Meilen der Strecke, die entlang
 wunderschöner Küste führt. Big Sur, Pebble Beach,
 Carmel oder Monterey – genießen Sie diese
 einzigartige Küstenlandschaft. 150 Meilen
 ★ Besuchen Sie Hearst Castle und / oder halten
 Sie in Carmel oder Monterey und genießen Sie das
 Slolife im entspannten Südkalifornien.
 www.koa.com/campgrounds/santa-cruz/

Tag 19/20 > Heute fahren Sie über die
 weltberühmte Golden Gate Bridge. Es geht zum
 Petaluma KOA, 34 Meilen nördlich von San
 Francisco gelegen. Ein Streichelzoo unterstreicht
 die Farm-Atmosphäre des Campingplatzes. Im
 Sommer wird das Unterhaltungsangebot ergänzt
 durch Wasser-rutschen, Hüpfburgen und
 Kutschenfahrten im Sonnenuntergang. Zwischen
 Mai und Oktober werden täglich geführte Touren
 nach San Francisco angeboten. Bei dem vielfältigen
 Programm bieten sich mindestens zwei Nächte
 auf dem Campingplatz an. 115 Meilen
 ★ Besuchen Sie die Golden Gate Bridge und
 machen Sie eine geführte Fahrradtour über die
 Brücke. Ein Muss ist eine Fahrt mit dem Cable Car
 und ein Besuch von Alcatraz. Nehmen Sie sich die
 Zeit diese sensationelle Stadt mit ihren vielen
 Facetten kennenzulernen.
 https://koa.com/campgrounds/san-francisco/

Routendetails



AB	Chicago, San Francisco oder Los Angeles
DAUER	21 Tage
DISTANZ	2,955 Meilen



Meteor Crater, Flagstaff

Tag 21 > Wenn Sie genügend Zeit haben, machen
 Sie einen mehrtägigen Abstecher zum Yosemite
 Nationalpark. Wenn nicht lohnt sich auch eine
 geführte, ganztägige Tour in den Park. Nach
 dem Frühstück geht es
 zurück zur Cruise America
 Vermietstation in Newark
 bei San Francisco und
 zur Rückgabe Ihres
 Wohnmobils.

